

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

Nr. 6.

Dresden, am 26. November

1877.

Sechste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer
am 21. November 1877.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 53—65. — Entschuldigungen. — Mündl. Bericht der IV. Deputation über die Beschwerde von Schwind in Hohenstein, eine Schulangelegenheit betr. — Berathung des Berichts der I. Deputation über das königl. Decret, die Behandlung der beim Inkrafttreten der Civil- und Strafproceßordnung anhängigen streitigen Rechts-sachen betr. (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 6. — Bericht der I. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. K. 1. Bd. Nr. 6.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung Mittags 12 Uhr 12 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Abeken, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Beboldt, Geh. Justizrath Held und Justizrath Dr. Rüger, sowie in Anwesenheit von 39 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich eröffne die Sitzung. Den Vortrag aus der Registrande wird Herr Secretär Böhr erstatten.

(Nr. 53.) Bericht der ersten Deputation über das königl. Decret Nr. 6, die Behandlung der beim Inkrafttreten der Civil- und Strafproceßordnung anhängigen streitigen Rechts-sachen betr.

Präsident von Zehmen: Ist bereits gedruckt, vertheilt und steht auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 54.) Desgleichen über das königl. Decret Nr. 4, Bestimmungen zur Ausführung des Gerichtsverfassungsgesetzes vom 27. Januar 1877 und über die Zuständigkeit der Gerichte in Sachen der nicht streitigen Rechtspflege betr.

I. K. (1. Abonnement.)

Präsident von Zehmen: Ist gedruckt, vertheilt und kommt auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 55.) Petition des Malers Wilhelm Bey in Trebbin, Regierungsbezirk Potsdam, die Einlösung der nicht zum festgesetzten Termine angemeldeten Prioritätsactien der Mehlthener-Weidaer Eisenbahn bei eventuellem Ankauf der genannten Eisenbahn durch den Staat betr.

Präsident von Zehmen: Ist nach § 24 der Geschäftsordnung an die vierte Deputation zu überweisen.

(Nr. 56.) Beitrittserklärung der städtischen Collegien zu Bautzen zu der Petition der Städte Zittau und Zwickau, die Ausscheidung der Mittelstädte aus den Bezirksverbänden betr.

Präsident von Zehmen: Ist an die Zweite Kammer abzugeben, bei welcher die betreffenden Petitionen eingegangen sind.

(Nr. 57.) Die Zweite Kammer übersendet 50 Druck-exemplare einer bei ihr eingegangenen Petition um Erbauung einer normalspurigen Secundärbahn von Zwickau über Mülsen nach Lichtenstein zum Anschluß an die Linie St. Eghdien-Lichtenstein-Delsnitz.

Präsident von Zehmen: Sind vertheilt.

(Nr. 58.) Protokoll-extract der Zweiten Kammer vom 14. November c., die Berathung über die Petitionen der Gemeindebehörden zu Altenberg und Genossen, die künftige Gerichtsorganisation betr.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation. Auch in der Zweiten Kammer ist dieser Gegenstand von derselben Deputation behandelt worden.

(Nr. 59.) Petition der Bediener am Bezirksgericht und an den Gerichtsamtern zu Leipzig um Verleihung der Staatsdienereigenschaft.

Präsident von Zehmen: An die Zweite Kammer abzugeben.

(Nr. 60.) Desgleichen der Kirchschullehrer des Inspectionsbezirktes Bautzen um unverkürzte Gewährung des vollen Lohnes für die von den Kirchschullehrern der Kirche gewidmeten Dienstleistungen.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation zu überweisen.